



Deutscher Amateur-Radio-Club e.V.

Fernlehrgang zur Prüfungsvorbereitung auf das Amateurfunkzeugnis der Klasse E

Prüfungsfragen zum Lernbrief 5

Bitte bearbeiten Sie die folgenden Prüfungsfragen. Tragen Sie Ihre Lösungsbuchstaben in die Liste (Datei 5c) ein.

Technik

Sie wissen ja, dass Sie auch in der Prüfung die Formelsammlung (Siehe Buch S.231) benutzen dürfen.

TC201 Welche Aussage zur Kapazität eines Plattenkondensators ist richtig?

- A Je größer die Plattenoberfläche ist, desto kleiner ist die Kapazität.
- B Je größer die angelegte Spannung ist, desto kleiner ist die Kapazität.
- C Je größer der Plattenabstand ist, desto kleiner ist die Kapazität.
- D Je größer die Dielektrizitätszahl ist, desto kleiner ist die Kapazität.

TC202 Ein Bauelement, bei dem sich Platten auf einer isolierten Achse befinden, die zwischen fest stehende Platten hineingedreht werden können, nennt man

- A Tauchkondensator.
- B Drehkondensator.
- C Keramischer Kondensator.
- D Rotorkondensator.

TC203 Welche Kapazität hat nebenstehend abgebildeter Kondensator?

- A 33 μF
- B 3,3 μF
- C 330 μF
- D 33000 μF



TC204 Welche Kapazität hat nebenstehend abgebildeter Kondensator?

- A 47000 pF
- B 4,7 pF
- C 47 pF
- D 470 pF



TC205 Welche Kapazität hat nebenstehend abgebildeter Kondensator?

- A 0,82 pF
- B 820 pF
- C 82 pF
- D 8,2 pF



TC206 Drei Kondensatoren mit den Kapazitäten $C_1 = 0,1 \mu\text{F}$, $C_2 = 150 \text{ nF}$ und $C_3 = 50000 \text{ pF}$ werden parallel geschaltet. Wie groß ist die Gesamtkapazität?

- A $0,3 \mu\text{F}$
- B $2,73 \text{ nF}$
- C $0,027 \mu\text{F}$
- D $0,255 \mu\text{F}$

TC207 Bei welchem der folgenden Bauformen von Kondensatoren muss beim Einbau auf die Polarität geachtet werden?

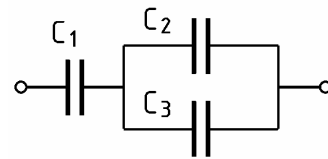
- A Elektrolytkondensator
- B Keramischer Kondensator
- C Styroflexkondensator
- D Plattenkondensator

TC208 Mit zunehmender Frequenz

- A sinkt der Wechselstromwiderstand von Kondensatoren bis zu einem Minimum und steigt dann wieder.
- B sinkt der Wechselstromwiderstand von Kondensatoren.
- C steigt der Wechselstromwiderstand von Kondensatoren.
- D steigt der Wechselstromwiderstand von Kondensatoren bis zu einem Maximum und sinkt dann wieder.

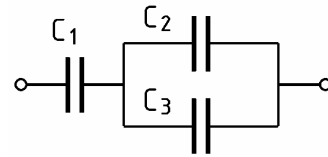
TD105 Welche Gesamtkapazität hat die nebenstehende Schaltung? Gegeben: C1 = 0,01 μ F; C2 = 5 nF, C3 = 5000 pF

- A 0,015 nF
- B 5 nF
- C 7,5 nF
- D 10 nF



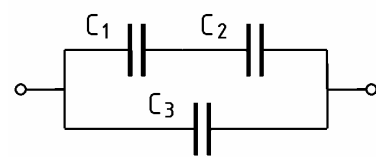
TD106 Welche Gesamtkapazität hat die nebenstehende Schaltung? Gegeben: C1 = 0,02 μ F; C2 = 10 nF; C3 = 10000 pF

- A 5 nF
- B 40 nF
- C 2,5 nF
- D 10 nF



TD107 Welche Gesamtkapazität hat die nebenstehende Schaltung? Gegeben: C1 = 0,01 μ F; C2 = 10 nF; C3 = 5000 pF

- A 0,015 nF
- B 5 nF
- C 2,5 nF
- D 10 nF



Betriebstechnik nächste Seite

Betriebstechnik

BB101 Warum werden in Telegrafie- und Fernschreib-Betriebsarten Betriebsabkürzungen und Q-Gruppen verwendet?

- A** Betriebsabkürzungen und Q-Gruppen werden nur bei besonderen Betriebsbedingungen verwendet, um z.B. den Einfluss von Fading oder Aurora auszugleichen.
- B** Durch die Verwendung von Betriebsabkürzungen und Q-Gruppen wird der Informationsgehalt einer Aussendung verschleiert und damit für Unbeteiligte nicht verständlich.
- C** Durch die Verwendung von Betriebsabkürzungen und Q-Gruppen wird der Betriebsablauf vereinfacht und der übertragende Informationsgehalt pro Zeiteinheit optimiert.
- D** Ein Betriebsverfahren, bei dem jeweils manuell auf Empfang geschaltet werden muss.

BB102 Welche Bedeutung hat für Sie als deutsche Amateurfunkstelle auf Kurzwelle die Abkürzung "DX"?

- A** "DX" bedeutet für Stationen aus Deutschland, dass Stationen außerhalb der Landesgrenzen gemeint sind.
- B** "DX" bedeutet für Stationen aus Deutschland, dass keine innereuropäischen Funkverbindungen gemeint sind.
- C** "DX" bedeutet für Stationen aus Deutschland, dass die Gegenstelle nur einen kurzen Rapport austausch durchführen möchte.
- D** "DX" bedeutet für Stationen aus Deutschland die Bezeichnung für einen Wettbewerb.

BB103 Was bedeuten die gebräuchlichen Abkürzungen "TX", "RX" in dieser Reihenfolge?

- A** Empfänger, Sender
- B** Sender, Empfänger
- C** Tonqualität, Bildqualität
- D** Bildqualität, Tonqualität

BB104 Was bedeutet die Betriebsabkürzung CQ?

- A Telegrafie
- B Allgemeiner Anruf
- C Große Entfernung
- D Sie werden gerufen.

BB105 Was bedeutet die Betriebsabkürzung CW?

- A Telegrafie (continuous wave)
- B Telefonie (continuous wireless)
- C Allgemeiner Anruf (calling wide)
- D Sie werden gerufen. (calling wave)

BB106 Sie hören KA2WEU in Morsetelegrafie rufen: „CQ DL CQ DL DE KA2WEU PSE K“. Was beabsichtigt er damit?

- A KA2WEU sucht eine Verbindung mit Stationen, die an einem deutschen Wettbewerb teilnehmen.
- B Der amerikanische Funkamateurl sucht Verbindungen mit Funkamateuren, die weit entfernt sind.
- C KA2WEU sucht nur eine Verbindung mit einem Funkamateurl, dessen Rufzeichen mit DL beginnt.
- D KA2WEU sucht eine Verbindung mit einem Funkamateurl aus Deutschland.

Tipp zu BB106: Hier steht DL für Deutschland. Landeskenner in Deutschland können auch DA, DB, DC ...DO, DP, DQ sein.

BB107 Was bedeutet die Betriebsabkürzung „R“ am Anfang eines Durchgangs?

- A Readability (Lesbarkeit)
- B Repeat (wiederhole)
- C Rapport
- D Received (richtig empfangen)

BB108 Was bedeutet die Betriebsabkürzung „K“ am Ende eines Durchgangs in Telegrafie?

- A Beendigung des Funkverkehrs
- B Unterbrechung der Sendung
- C Bitte warten!
- D Aufforderung zum Senden

BB109 Was bedeutet die Betriebsabkürzung „BK“ in Telegrafie?

- A Bitte warten!
- B Alles richtig verstanden
- C Signal zur Unterbrechung der Sendung
- D Beendigung des Funkverkehrs

ENDE